

„Im Prinzip sind wir noch mittendrin“

Amt für regionale Landesentwicklung hat Einwendungen gegen Stromtrasse bislang nicht abgearbeitet

Das kann noch dauern: Die Eingabenflut sorgt dafür, dass das Raumordnungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist.

VON GEORG MEYER

Nutteln/Garrel. Noch steht nicht fest, wann das Raumordnungsverfahren für die 380-kv-Leitung zwischen Conneforde, Cloppenburg und Merzen abgeschlossen werden kann. Das erklärte Bernhard Heidrich vom Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) gestern gegenüber der MT. Das Amt ist zuständig für den Trassenverlauf und die im Landkreis geplanten Umspannwerke.

Ob die Entscheidungen in den nächsten Wochen fallen, ist demnach offen. Die übergeordneten Stellen würden dies zwar

erwarten, es gebe aber noch Klärungsbedarf, sagte Heidrich. So sind die eingegangenen Stellungnahmen längst nicht abgearbeitet. Heidrich: „Im Prinzip sind wir noch mittendrin.“ Abgehakt ist offenbar noch gar nichts. Thematisch gehe es um alles, vom Leitungsverlauf über die Umspannwerke bis hin zu rechtlichen und technischen Fragestellungen, erläutert der Amtsmitarbeiter.

Alein nach Aktenlage entscheiden die Oldenburger offenbar nicht. Er selbst, so Heidrich, sei mehrfach in Nutteln gewesen, um sich die Situation vor Ort anzuschauen. „Es wird wohl auch nicht das letzte Mal gewesen sein.“ In Nutteln und Garrel/Tweel möchte die mit dem Netzausbau beauftragte Tennet jeweils ein Umspannwerk bauen (MT berichtete). Die Gesprä-

che mit den Flächenbesitzern laufen bereits seit einiger Zeit. Nach MT-Informationen gibt es unter den Landwirten in Nutteln starke Widerstände gegen einen Verkauf. Sie hatten sich am Mittwoch zu einem gemeinsamen Gespräch beim Kreislandvolkverband getroffen. Allerdings sieht das Verfahren auch die Möglichkeit von Enteignungen vor. Dafür müsste jedoch festgestellt werden, dass es keine Alternative zu dem ausgewählten Standort gibt. In das Raumordnungsverfahren sind weitere Untersuchungsräume aufgenommen worden.

Am Ende hängen die Standortauswahl und damit auch der Trassenverlauf maßgeblich von den Bewertungen des ArL ab. Das 2014 gegründete Amt ist eine Nachfolgebehörde der früheren Bezirksregierung.



Umspannwerk in Dörpen/Emsland: Ähnliche Pläne verfolgt die Tennet für Nutteln und Garrel-Tweel. Foto: Tennet